

Entrückungsgnade - Entrückungsglaube

1. Petrus 1,13: „Darum umgürtet die Lenden eurer Gesinnung, seid nüchtern und setzt eure Hoffnung ganz auf die Gnade, die euch zuteil wird in der Offenbarung Jesu Christi.“

Deshalb glaube ich, dass wenn diese Braut herausgerufen, auserwählt ist und sich im Lebensbuch des Lammes befindet, da ein Schall vom Himmel kommen wird, **der solch eine Taufe des Heiligen Geistes in diese Braut hinein bewirken wird, dass sie in einer Entrückungsgnade von der Erde genommen wird.** Gott hat es verheißen.

Es macht mir nichts aus, was die Wissenschaft sagt, wie viele Astronauten sie hinauf geschickt haben und wie viele Millionen Kilometer sie sehen können. **Es gibt einen Himmel, und es gibt einen buchstäblichen Jesus Christus dort, der in einer Körperform kommen wird, um Seine Gemeinde und Seine Braut aufzunehmen** (1.Thess. 4,16-17). Ganz gleich, wie alt die Geschichte scheint, sie ist immer noch die Wahrheit. Gott hat es gesagt. Das ist, was Gläubige glauben. [1]

Ich glaube wahrhaftig, dass bevor die Gemeinde in die Entrückung gehen kann, **sie Entrückungsglauben haben muss.** Wir können nicht einmal Glauben für göttliche Heilung haben, wie können wir dann Entrückungsglauben haben. **Wir müssen einen Glauben haben, der diesen Leib verwandeln und lebendig machen wird, damit er hinweggenommen wird** (1.Kor. 15,51-54). Ich glaube, dass es heute eine Gemeinde auf dem Weg dahin gibt, **eine Kraft des lebendigen Gottes, dass Menschen das Wort hier und dort sprechen werden und es wird aufhellen wie ein Blitz.** Eine Gemeinde kommt heraus, nicht Psychologie, nicht irgend etwas von diesem Angesteckten, Scheinglauben; **sondern ein wahrer, echter, gesalbter Heiliger Geist, eine herausgerufene Gemeinde.** [2]

Und ihr redet über eine Gemeinde, welche **die Entrückungsgnade** haben wird! Es wird geschehen, wenn wir unsere Traditionen zusammenreißen können, unsere ganzen denominationellen Dinge vergessen und **gerade richtig auf der Grundlage von Gottes Wort kommen.** [3]

Da seht ihr die fünf klugen Jungfrauen, **die Öl in ihren Lampen hatten, Entrückungsglauben,** all die Zeichen, Wunder, Weissagungen und alles glaubend. Und diese fünf, die aus dem Überrest herausgeschnitten wurden,

wurden hinaufgenommen. **Die anderen waren zwar Jungfrauen und werden nicht verloren sein, aber werden durch die Trübsalsperiode gehen** (*Matth. 25,1-13*). Sie sagten zu den klugen: „Gebt uns etwas von eurem Öl! Wir möchten den Heiligen Geist jetzt.“ [4]

Ich möchte, dass ihr jetzt in den heiligen Aussprüchen Gottes aufgebaut seid, in dem Glauben, **dem Glauben für diese Stunde. Es wird mehr Glauben benötigen als es je in einem anderen Zeitalter war, denn jetzt muss es Entrückungsglauben sein, um hinaufgenommen zu werden** (*Judas 3*). [5]

Unsere Herzen beben mit dieser Entrückungsgnade, **zu wissen, dass wir vom Tod zum Leben hinübergangenen sind** (*Joh. 5,24*). Es ist alles durch die Güte unseres Herrn Jesus, der uns gerufen hat und uns in Seinem Blut gewaschen hat und uns vor den Thron Gottes gestellt hat, schuldlos, tadellos, denn Er hat unsere Sünden weggenommen; **wir sind ohne Sünde** (*Joh. 1,29*). Gott hat unsere Strafe auf sich genommen, und Er ward verwundet wegen unserer Übertretungen (*Jes. 53,4-7*). Oh, wie wir Ihn lieben, das große Lamm Gottes! [6]

Wir wissen, dass wir unsere Zeit gehabt haben. **Die Zeit der Entrückung ist nahe.** Und wir schauen **nach einem Entrückungsglauben** aus, der die Gemeinden zusammen ziehen kann und ihnen eine übernatürliche Stärke gibt, **welche diese Leiber verwandeln kann, in denen wir leben** (*Phil. 3,20-21*). Wir sehen einen Gott, der die Toten vom Boden aufstehen lassen kann und sie wieder zum Leben bringt. Wenn wir einen Gott sehen, der einen Krebs wegnehmen kann, welcher einen Menschen zu einem Skelett zusammengefressen hat, und ihn zu einem starken, gesunden Menschen zurückbringt, **das sollte den Menschen Entrückungsglauben geben.** Damit wenn dieses Licht vom Himmel blitzt und die Posaune ertönt, **der Leib von Christus schnell zusammen versammelt** und in einem Augenblick verwandelt und in die Himmel hinein genommen wird. [7]

Und am Ende des Pflingstzeitalters sollten wir gemäß dem Wort einen Botschafter empfangen, **der all die losen Enden von dort nehmen und das ganze Geheimnis Gottes offenbaren wird für die Entrückung der Gemeinde.**

Dann kommen sieben geheimnisvolle Donner hervor, die nicht einmal aufgeschrieben sind! Das stimmt. Und **ich glaube, dass durch diese sieben Donner – dass sie in den letzten Tagen geoffenbart werden, um die Braut für den Entrückungsglauben zu sammeln;** denn mit dem, was wir bis jetzt bekommen haben, wären wir nicht in der Lage, es zu schaffen. Wir müssen etwas haben, um vorwärts zu gehen. Selbst für göttliche Heilung haben wir kaum genug Glauben. **Wir müssen genug Glauben haben, um in einem**

Augenblick verwandelt und von dieser Erde nach oben genommen (1.Thess. 4,13-18).

Aber bedenkt, dieses hat Johannes aufgeschrieben, aber als er anfang, diese anderen sieben Donner aufzuschreiben, hieß es: „Schreibe es nicht.“ Er hatte den Auftrag bekommen, alles aufzuschreiben, was er sah. Aber als diese sieben Donner dort in Offenbarung 10 sich äußerten, wurde ihm gesagt: „Schreibe sie überhaupt nicht auf.“ **Sie sind Geheimnisse** (Offenb. 10,1-7).

Wir wissen bis jetzt noch nicht, was sie bedeuten. **Aber meiner Meinung nach werden sie sogleich geoffenbart werden. Und wenn das geschieht, wird es Glauben geben für die Entrückungsgnade dieser Gemeinde**, um gehen zu können. Wir haben jetzt alles durchgenommen, was uns bekannt ist. Alle Dinge haben wir in jedem Zeitabschnitt beobachtet. **Wir haben die Geheimnisse Gottes gesehen.** Wir haben das Erscheinen von dem großen Versammeltwerden der Braut in den letzten Tagen gesehen. **Aber immer noch gibt es darin etwas, womit wir uns selbst nicht erleuchten können.** Es gibt noch etwas anderes. **Aber ich kann mir vorstellen, dass wenn diese Geheimnisse anfangen hervorzukommen...** Gott sagte: „Halte es jetzt noch zurück. Warte einen Moment. Ich werde es an jenem Tag offenbaren. Schreibe es überhaupt nicht auf, Johannes, denn sie werden darüber stolpern. Lass es einfach liegen. **Aber an jenem Tag werde ich es offenbaren, wenn es notwendig geworden ist.**“ (Offenb. 10,4-7). [8]

Vater, so viele Dinge könnte man hierzu sagen, vielleicht würde es die Gemeinde nicht verstehen. Doch ich bete, dass Du ihnen solch ein Sehnen dafür geben wirst, Herr, dass sie kommen und sehen, wir sind in der Endzeit, in dem Astronauten-Zeitalter. Ich bete, Vater, dass sie erkennen, es ist nicht der Versuch, sie zu verurteilen für das, was sie haben, **sondern ihnen mehr Entrückungsgnade zu geben.** Denn die Stunde wird kommen, **wo wir Entrückungskraft haben müssen**, nicht nur den Leib zu heilen, sondern dass er in einem Augenblick, in einem Augenzwinkern verwandelt wird. **Christus wird so real in ihren Leibern sein** (Kol. 1,24-29), **bis Er diese, die Er durch Seinen großen Tod erkauf hat, verwandeln kann.** Gewähre es, Vater. O Gott, **wo all die großen Geheimnisse Gottes in jenen sieben Siegeln entfaltet und den Menschen bekannt gemacht werden.** Gewähre es, Vater. [9]

Es ist so heilig, dass ich nicht viel darüber sagen darf, wie Er mir am Anfang gesagt hat. **Es spricht für sich selbst.** Ich habe es versucht, den anderen zu erklären, und habe einen Fehler gemacht. Ich sage nicht, der Herr sagt mir dieses, aber nach meiner Ansicht wird dieses dasjenige sein, **was den Entrückungsglauben für das Hinweggehen beginnen wird.** Ich muss jetzt eine kleine Weile stille werden. [10]

Hattie Wright vor einiger Zeit hat nicht um irgendetwas gebeten. Sie saß einfach dort, **aber sie hat das Rechte gesagt, was dem Heiligen Geist gefallen hat. Und der Heilige Geist sprach zurück** und sagte: „Hattie, bitte, was du willst, was du auch haben möchtest. Finde heraus, ob das real ist oder nicht. Bitte um irgendetwas“ - zum Beispiel die Heilung ihrer kleinen verkrüppelten Schwester, die dort ganz zusammengefallen saß; oder zehntausend Dollar, damit sie nicht mehr dort diese Berge beackern muss; oder die Wiederherstellung ihrer Jugend in ihrem abgenutzten Leib – „was du auch bitten möchtest, bitte es gerade jetzt. Wenn Es nicht kommt und es dir gerade jetzt gibt, dann bin ich ein falscher Prophet.“ Das ist etwas, nicht wahr?

Jesus hat gesagt: „Sprich zu diesem Berg...“ (*Markus 11,22-26*). Und ihr habt davon gehört, was geschehen ist. Das ist der Dienst, in den wir hineintreten. Wir sind jetzt weit voran auf dem Weg. **Bald ist das Kommen des Herrn Jesus. Und wir müssen Entrückungsglauben haben in einer Gemeinde, die in einem Augenblick verwandelt werden kann, in einem Augenzwinkern**, um wegzugehen, andernfalls werden wir nicht gehen. **Aber macht euch keine Sorgen, es wird da sein. Es wird da sein.** Und wenn sich die Kraft *dieser* Gemeinde erhebt, wird es ihre Brüder bringen; wenn sich die Kraft *jener* Gemeinde erhebt, wird es ihre Brüder bringen; die Kraft *jener* Gemeinde wird weitere Brüder bringen; dann wird da eine allgemeine Auferstehung sein (*Offenb. 20,6*). Und wir schauen danach aus. [11]

Es ist der Heilige Geist, durch den wir gerechtfertigt werden. **Der Heilige Geist heiligt. Der Heilige Geist füllt uns. Der Heilige Geist gibt uns Entrückungsglauben, seht, während wir uns hinauf bewegen.** [9]

Quellennachweis:

- [1] “Drei Arten von Gläubigen”, engl. S. 15
- [2] “Israel in Kadesch Barnea” (53-0328), Absch. 79
- [3] “Die Welt fällt auseinander” (63-1115), Absch. 193
- [4] “Fragen und Antworten zu 1. Mose” (53-0729), COD-Buch S. 53, Absch. 260
- [5] “Geistliche Speise zur rechten Zeit”, Absch. 3
- [6] “Hebräer, Kap. 6, Teil 2”, Absch. 503
- [7] “Warum schreien, sprich!” (63-0714M), engl. S. 10
- [8] “Das erste Siegel”, engl. S. 128 + 142
- [9] “Countdown” (64-0209), Absch. 95 + 175
- [10] “Hinwegschaun auf Jesus” (63-1229E), engl. S. 6
- [11] “Fragen und Antworten über den Hl. Geist”, COD-Buch S. 411, Absch. 20

Geistlicher Baustein Nr. 153 aus dem geoffenbarten Wort dieser Stunde, zusammengestellt von:

Gerd Rodewald
Friedenstr. 69, Bieselsberg
D-75328 Schömburg
Tel. (0 72 35) 76 13